

# Staatstheater Mainz

## DIE BITTEREN TRÄNEN DER PETRA VON KANT von Rainer Werner Fassbinder (1971)

Die Modeschöpferin Petra von Kant führt ein erfolgreiches und luxuriöses Leben; in ihrem Inneren verbirgt sich jedoch eine große Einsamkeit. Nach der Scheidung von ihrem zweiten Mann sehnt sie sich nach einer bedingungslosen Liebe und glaubt diese in der jungen Karin Thimm gefunden zu haben. Petras Liebe zu Karin ist obsessiv; sie bestimmt all ihre Gedanken. Sie lässt Karin bei sich wohnen, verhilft ihr zu einer aussichtsreichen Modelkarriere- und wird dennoch schon nach kurzer Zeit wieder von ihr verlassen.

Kant, egomanisch und egozentrisch, lässt ihre ganze Enttäuschung und

Verbitterung an ihrem Geburtstag an allen Menschen in ihrer Umgebung aus – an ihrer Freundin Sidonie, ihrer Tochter Gabriele, ihrer Mutter Valerie und auch an der ihr treu ergebenen Assistentin Marlene.

Fassbinders Stück, das er 1972 sehr erfolgreich verfilmte, ist „eine Studie in Dekadenz, gegenseitiger Abhängigkeit, Leidenschaft, Raserei und Verzweiflung, in seinem Hang zum Exzess vielleicht das am weitesten vorgetriebene, in der Gestaltung virtuoseste Melodram Fassbinders“ (Ulrich Gregor, Geschichte des Films ab 1960).

Kleines Haus

Online Tickets

### BESETZUNG

Inszenierung: Pauline Beaulieu

Bühne: Hella Prokoph

Kostüme: Britta Leonhardt

Musik: Knut Jürgens

Licht: Dieter Wutzke

Dramaturgie: Lucia Kramer

Petra von Kant: Anna Steffens

Gabriele: Sarah Lamesch

Sidonie: Kristina Gorjanowa

Karin: Leandra Enders

Marlene: Catherine Janke

Valerie: Iris Atzwanger

Eine Koproduktion mit Les Théâtres de la Ville de Luxembourg